



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

# Gemeindebrief

der Schwesterkirchgemeinden  
Oelsnitz/V., Taltitz, Tirpersdorf  
und Unterwünschitz

August / September  
2013



Wo die Stille mit dem  
Gedanken Gottes ist,  
da ist nicht Unruhe  
noch Zerfahrenheit.

Franziskus von Assisi

## **Liebe Leserinnen und Leser,**

und der HERR sprach zu Abram:

Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will. Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.

Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden.

Da zog Abram aus, wie der HERR zu ihm gesagt hatte, und Lot zog mit ihm. Abram aber war fünfundsiebzig Jahre alt, als er aus Haran zog.

Das ist die Geschichte von der Berufung Abrahams. Sie steht in 1. Mose 12. Abraham hieß damals noch Abram, er hat später diesen anderen Namen bekommen.

Diese Erzählung steht an einem dramatischen Wendepunkt der Bibel.

Die so genannte Urgeschichte, also 1. Mose 1-11 endet damit, dass die Katastrophe der Trennung von Gott (Sünde) sich immer mehr auswächst: der erste Mord, dann die Hybris des Turmbaus zu Babel, schließlich die dramatische Umwelt- und Sündenkatastrophe der Sintflut. Eigentlich, so zumindest denken wir, müsste Gott nun ein besonderes Rettungsprogramm starten, wieder Ordnung schaffen, alles ins Lot bringen.

Doch Gott ist anders. Er beruft einen einzelnen Menschen, Abraham. So ist Gott übrigens bis heute.

Wir hoffen immer auf ein dramatisches Eingreif- und Rettungsprogramm Gottes, angesichts unserer wachsenden Probleme in Syrien, Ägypten, Afghanistan, unserer zunehmenden Überalterung in Deutschland, vom Klimawandel ganz zu schweigen, ebenso von den Pleiten großer Banken. Gott beruft einen einzelnen Menschen.

Das ist sein Rettungsprogramm.

Wenn Gott beruft, dann gehören Sie ebenso dazu wie ich. Abraham war zum Zeitpunkt seiner Berufung ein durchaus erfolgreicher und reicher Nomade. 75 Jahre war er alt, als die ganz besondere Zeit Gottes mit ihm begann. Nun stemmt man mit 75 Jahren keine Bäume mehr und wir sagen im Deutschen zurecht: einen alten Baum verpflanzt man nicht. Abraham wird sicherlich ähnliche Einwände gehabt haben, als Gottes Ruf zu ihm kam. Doch Gott kennt ja alle diese Umstände und hat sie barmherzig einkalkuliert. So ist Gott bis heute. Er beruft uns nicht als "Idealmenschen", wie wir so ein Idealbild von uns haben und doch nie erreichen. Er beruft uns im barmherzigen Wissen um alle Umstände, die uns bis zum heutigen Tag zu dem haben werden lassen, wer wir sind.

Geh, so der Auftrag, in ein Land, das ich dir zeigen werde.

Gehen, das war Abraham vertraut, denn er war ein Nomade. Zelt abbrechen und wieder aufbauen, das war ihm bekannt. Und doch liegt darin zugleich eine Grenzüberschreitung. Gottes Berufung ist immer beides, sie setzt an Bekanntem und Vertrautem an, lockt und fordert zu Herausforderungen, Neues zu wagen, Grenzen zu überschreiten. Abraham konnte das und lies sich darauf ein. Er ging los. Gut möglich, dass Gott Ähnliches auch mit Ihnen und mir vorhat. Du sollst ein Segen sein. Das war die Verheißung, der Zuspruch. Im Gehen, im Aufbrechen erfuhr Abraham Zug um

Zug, wie und dass Gott das wahr machte. So wuchs er im Vertrauen, im Glauben.

Geh! Ein neues Schuljahr bricht an, ein Neubeginn an einer Stelle im Leben. So gehen wir los, wagen Neues, überschreiten Grenzen...und erleben Gottes Nähe in alle dem. Vielleicht überraschend, erfreulich, oder herausfordernd.

Du sollst ein Segen sein. Das ist Gottes Zuspruch, der uns Mut macht aufzubrechen, den ersten Schritt zu wagen.

Ich wünsche Ihnen diese gute Erfahrung der Nähe Gottes, besonders dort, wo Aufbruch angesagt ist.

Pfarrer Andreas Schlotterbeck

## Ein Tag für Frauen in Plauen am 21. September 2013



**MUT  
TUT GUT**

mit  
Andrea Eißler,  
Bärbel Wilde,  
Ute Zintarra und den  
Orange Voices

**21. September 2013  
10.00 - 16.00 Uhr  
in der Festhalle  
Plauen**

EINTRITT FREI

mehr unter  
[www.abf-online.de](http://www.abf-online.de)

**EIN TAG FÜR FRAUEN**



## „Der Heilige Geist“ – der große Unbekannte ? Nachbemerkungen zum Pfingstfest. Matth 16, 13-17

(Fortsetzung aus Gemeindebrief Juni/Juli 2013)

Aber der Heilige Geist bewirkt in uns nicht nur die rechte Erkenntnis zur rechten Zeit, wie bei Petrus in unserem Text (V 16 u. 17). Der Heilige Geist schafft in uns auch neue Dimensionen, neue Lebensqualitäten, in die wir als Menschen von uns aus nicht vordringen können. Ich möchte das an einigen Beispielen deutlich machen. Wir können z. B. studieren, über den Glauben, über Gott und Jesus alles wissen, die halbe Bibel auswendig können, aber Glaubende sind wir dadurch noch nicht. Wir können alles über die Dankbarkeit, die Geborgenheit oder die Liebe wissen, aber dankbare, geborgene oder liebende Menschen werden wir dadurch automatisch noch nicht. Wir stoßen hier mit unseren Möglichkeiten an Hürden, die wir nicht überspringen können. Über die müssen wir gehoben werden; und das bewirkt der Heilige Geist Gottes. Oder - und ich glaube diese Erfahrung teilen wir alle - der Mensch kann sich viel Wissen aneignen, durch lesen, informieren, studieren, aber wird er dadurch automatisch auch schon weise? Wissen und weise hängen schon irgendwie zusammen, aber weise sein ist doch eine ganz andere Qualität als viel wissen, eine Qualität, zu der der Mensch von sich aus nicht durchdringen kann. Es ist Gottes Geist, der uns weise macht. Nun möchte ich gern noch einen anderen Aspekt der Wirkung des Heiligen Geistes

beleuchten. Der Heilige Geist bewirkt nicht nur den Sprung vom Wissen zum Glauben, oder vom Wissen zur Weisheit, oder er schenkt nicht nur die rechte Erkenntnis und Einsicht zur rechten Zeit, am rechten Ort, sondern der Heilige Geist schenkt und bewirkt im Menschen Mut - Lebensmut.

Unsere Sprache hat für das Wort "Geist" im Hinblick auf seine das Herz bestimmende und bewegende, dessen Leben ausmachende Kraft, auch das Wort "Mut". Nicht verstanden im verengten Sinne von Tapferkeit, sondern im Sinne jener Grundbefindlichkeit, wie mir zumute ist. Dies meint in seine Tiefe verfolgt, viel mehr als bloße Stimmung oder Laune, nämlich wie es mit einem im innersten Herzen bestellt ist. Einen Menschen guten Mutes nennt man "beherzt", d. h.: Er ist im Innersten eins mit sich selbst, so dass das Herz das ganze dirigiert. Er ist nicht gespalten, er steht sich nicht selbst im Weg, er betrügt sich nicht selbst, er macht sich und anderen nichts vor. Positiv ausgedrückt: Er will was er soll, er sagt "ja" zu sich selbst, er gibt sich nicht selbst verloren.

Anders der, dem das Herz entfällt, der vor den Schwierigkeiten kapituliert, weil er sich durch sie entmutigen lässt, der also sein eigener Verräter wird, sich selbst im Stich lässt und eben gerade so sich selbst verloren gibt.

Denn zum menschlichen Leben gehört Mut, ein Mut nicht zu diesem oder jenem, sondern zum Leben selbst.

Wer radikal entmutigt ist, vermag nicht weiterzuleben. Wer Zugang zu unerschöpften Quellen des Mutes hat, vermag nicht nur zu leben, sondern zu seiner Zeit sogar zu sterben, ohne mutlos zu werden. Wenn es nun so ist, dass der Heilige Geist unsere Blindheit in Verstehen, unser Wissen in Weisheit, unsere Verzagttheit und Resignation in Mut wandeln kann, bleibt nur noch die Frage offen, wie dieser Geist nun in uns, in jedem von uns, zur Wirkung kommen kann.

Vielleicht ist uns dies ein hilfreicher merkbarer Satz:

Gott hat den Geist ins Wort gegeben, um durch das Wort den Geist zu geben.

Wer sich treu zur Gemeinde hält und sich der Verkündigung des Wortes Gottes in Gesetz, Evangelium und Heiligem Abendmahl aussetzt, wird je länger je mehr von Gottes Heiligem Geist nicht unberührt bleiben. Dieser Verheißung dürfen wir trauen, weil Gottes Heiliger Geist seit Pfingsten gegenwärtig ist.

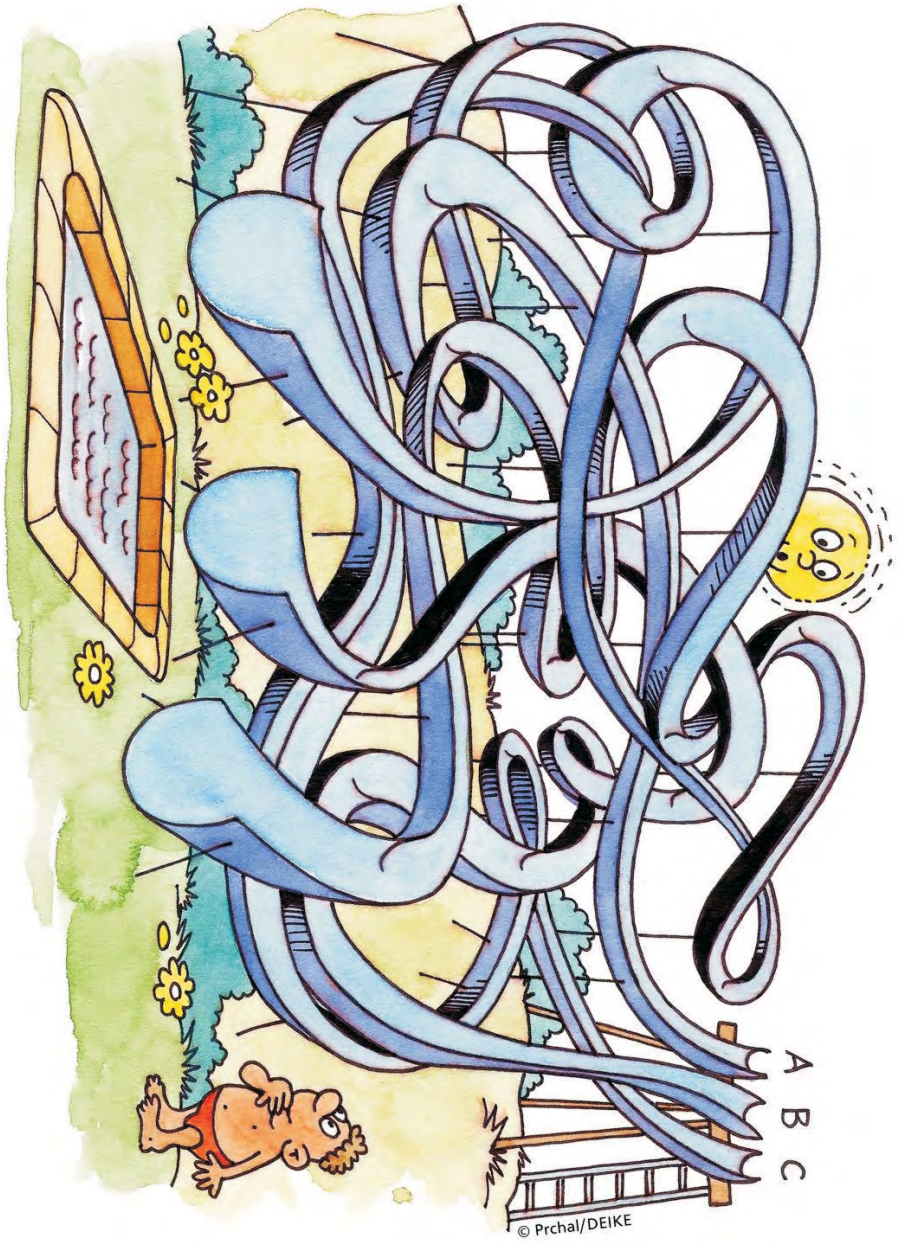
Hans Peter Ludwig, Brotenfeld

## Gute Nachrichten aus Neukirch



**Am 11. Juli wurde Martin als zweiter Sohn unseres ehemaligen Pfarrers Jörg Briesovsky und seiner Frau Kathrin geboren.  
Wir wünschen der Familie Gottes reichen Segen.**

Kinderseite



## Jugendseiten



Sei herzlich eingeladen immer mittwochs, 19:00 Uhr Junge Gemeinde (JG) im Gemeindehaus (Wallstrasse 10)

Ansprechpartnerin:  
Stefanie Pentzold  
Tel: 037421/729804,  
e-mail: stefanie-pentzold@web.de

lich eingeladen. Er wird in der St.Johanniskirche in Plauen 19.34 Uhr beginnen.

So 15.09. JUGO  
16:00 Jugendgottesdienst in Marieney  
Fr 20.09. Konfitreff  
18:00 in der Katharinenkirche

So 22.09. Familientag in Schilbach

Fr-So 27.-29.09. MARZ  
Mitarbeiterschulung in Wohlbach

Mo 30.09. Glaubenskurs in Adorf

### JG - Plan

Unser JG-Plan für's neue Schuljahr ist noch in Arbeit. Ab September wird er wieder am Gemeindehaus aushängen. Am 28.08. wird das erste Mal JG im neuen Schuljahr sein – bis dahin bist du herzlich eingeladen auch zur Ferien-JG (spontanes Programm) zu kommen

### Termine für JG und Konfirmanden

#### August

Sa 31.08. Trappercamp-Abbau in Sohl

#### September

Am Samstag, den 7. September wird unser neuer Jugendwart, Heiko Walz (den meistens schon bekannt aus der Jugendarbeit und als Gemeindepädagoge aus Adorf) in seinen Dienst eingeführt. Zu diesem Jugendgottesdienst seid ihr herz-

### JG - Wochenende

Vom Freitag, den 08.10. bis Sonntag, den 10.10. wird es endlich wieder ein JG-Wochenende geben!!

JG-Wochenende – das heißt mit den JG's Adorf und Markneukirchen planen wir ein total schönes Wochenende im Rüstzeitheim Wohlbach.

JG-Wochenende – das heißt Gemeinschaft erleben, Spaß haben, über unseren Glauben ins Gespräch kommen.

Freu dich drauf!

# IM BLICK **WINKEL**

## Nachdenken – hingehen – mitentscheiden



Für viele Jugendliche ist die Bundestagswahl 2013 das erste Mal, dass sie zur Wahl gehen dürfen. Dadurch stellen sich natürlich viele Fragen: Soll ich überhaupt zur Wahl gehen? Und wenn ja, für welche Partei soll ich meine Stimme abgeben? So ein Gang zur Wahl erfordert Vorbereitungen, man sollte sich über die Parteien und ihre Programme informieren. Das Internet ist dabei eine große Hilfe. Auch die Schule kann eine Hilfe sein, zum Beispiel im Politikunterricht. Doch den kann man leider sehr früh abwählen; und es sollten ja nicht nur die Schüler zur Wahl gehen, die in der Schule Politikunterricht haben – hoffe ich wenigstens.

Mir persönlich ist es wichtig, dass ich zur Wahl gehe, weil ich dadurch wenigstens ein klein bisschen mitgestalten kann, und ich mich auch für die Gesellschaft, in der ich lebe, und für meine Umwelt interessieren und engagieren möchte. Aber auch für mich ist es schwierig, mich zu entscheiden, wen ich wählen soll. Häufig verstehe ich die Politik nicht, weil es nur wenigen gelingt, komplizierte Sachverhalte einfach zu erklären; weil sich Politiker oft nicht klar ausdrücken und – natürlich – über viele Themen gesprochen wird, die mich nicht interessieren und mich auch nicht direkt betreffen. Dennoch: Ich folge dem Schild und geh' zu meinem Wahllokal.

Mirjam, Erstwählerin



## Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Oelsnitz



### Wöchentliche Veranstaltungen Wallstraße 10

Montag	15:00 Uhr	Christenlehre (außer Ferien)	1.-3. Klasse
	16:00 Uhr	Jungchar (außer Ferien)	für alle Jungen ab 4. Klasse
	16:00 Uhr	Vorkurrende	(außer Ferien)
	17:00 Uhr	Gebetskreis	
Mittwoch	15:30 Uhr	Konfirmanden (8. Klasse)	außer Ferien
	19:00 Uhr	Junge Gemeinde	
Donnerstag	16:00 Uhr	Jungchar (außer Ferien)	für alle Mädchen ab 4. Klasse
	17:00 Uhr	Konfirmanden (8. Klasse)	außer Ferien
	17:00 Uhr	Bibelstunde LKG	
Freitag	16:00 Uhr	Kurrende	(außer Ferien)
	17:00 Uhr	Flötenkreis	(außer Ferien)

### Monatliche Veranstaltungen Wallstraße 10

Montag	20:00 Uhr	Gebetskreis für Schulen	02.09.
Dienstag	16:30 Uhr	Mütterkreis	wird informiert
Mittwoch	09:00 Uhr	Bambino	wird informiert
Donnerstag	15:00 Uhr	Seniorentreff mit Kaffeepausch	15.08. + 19.09.
	20:00 Uhr	GemeindeLeben	26.09.

### Zusammenkünfte in der Katharinenkirche

Montag	19:30 Uhr	Kirchenvorstand	<b>Freitag 30.08. + 09.09.</b>
Dienstag	18:00 Uhr	Posaunenchor	(außer Ferien)
	19:30 Uhr	Kirchenchor	(außer Ferien)

<b>Weitere Angebote an verschiedenen Orten</b>			
Sonntag	09:00 Uhr	3.So im Monat Gemeinschaftsstunde	Oberhermsgrün
Dienstag	07:30 Uhr	Morgenandacht in der St. Jakobikirche	wieder ab 27.08.
	14:30 Uhr	Frauenkreis Bösenbrunn/Schönbrunn	10.09.
	16:30 Uhr	Jungchar Planschwitz	(außer Ferien)
Mittwoch	16:00 Uhr	Kinderkreis Planschwitz	wird informiert
	19:30 Uhr	Allianzgebetsabend Christliche Gemeinde - Karl-Liebknecht-Str.30	25.09.
Donnerstag	14:00 Uhr	Bibelstunde Cafeteria	01.08. + 05.09.
	19:30 Uhr	Hauskreisabend LKG Lauterbach	vierzehntägig
Samstag	10:00 Uhr	Kinderstunde LKG Lauterbach	vierzehntägig

## **Wir halten Fürbitte**

### **für die Angehörigen der Verstorbenen in Oelsnitz:**



Elfriede Dümmler	93 Jahre	(15.05.2013)
Heinz Reichmann	76 Jahre	(24.05.2013)
Thea Reichmann geb. Hofmann	82 Jahre	(17.06.2013)
Elfriede Steiniger geb. Rudert	87 Jahre	(19.06.2013)
Fritz Drechsel	92 Jahre	(20.06.2013)
Elly Kaiser geb. Stöcker	92 Jahre	(20.06.2013)
Renate Spranger	76 Jahre	(03.07.2013)
Johannes Huster	61 Jahre	(04.07.2013)

### **Getauft wurden:**

Mia Sophie Pößnecker, Tochter von Falk Pößnecker und Stephanie Weber	(19.05.2013)
Jule Krause, Tochter von Mario Krause und Yvonne Krause geb. Pößnecker	(19.05.2013)
Max Weiß, Sohn von Florian Weiß und Romina Siegel	(19.05.2013)
Paul Glaß, Sohn von Nicco Schirmer und Lydia Glaß	(26.05.2013)

### **Erwachsenentaufe:**

Sindy Reipert (31.03.2013)  
Patricia Huster (23.06.2013)

### **Getraut wurden:**

Dennis Löwe und Mijam Henrika geb. Paul beide Klingenthal (25.05.2013)

## **Gottesdienst zur Eheschließung feierten:**

Matthias Dreßler und Ramona geb. Wegner beide Oelsnitz (01.06.2013)  
 Karsten Schöfberger und Heike geb. Eichler beide Oelsnitz in Klingenthal  
 (22.06.2013)

## **Zur goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:**

Peter Weißer und Gisela geb. Mohr (01.06.2013)  
 Rolf Barthel und Hana geb. Pfreztschner (01.06.2013)

# **Informationen und Einladungen aus der Gemeinde Oelsnitz**

## **GET**

In der vorletzten Ausgabe schrieb ich Ihnen vom Gemeindeentwicklungstraining, und dass wir uns als Gemeinde dabei gerne beteiligen wollen. Wir haben im Gemeindeaufbauausschuss viel darüber beraten, Leute gesucht, die mitmachen. Ende Juni trafen wir uns zu einer abschließenden Beratung. Dabei haben wir festgestellt, dass zu wenige Personen mitarbeiten würden. So haben wir unsere Bewerbung für das Gemeindeentwicklungstraining zurückgezogen.

Uns im Gemeindeaufbauausschuss und mir als Pfarrer fiel das nicht leicht. Wir hatten uns wertvolle Impulse für unser Gemeindeleben erhofft. Doch mit so wenigen Leuten ein so großes Unterfangen zu beginnen, wäre letztlich über unsere Kraft gegangen.

Wichtig bleibt uns für unsere Gemeinde jedoch dieses, dass wir uns gründlich Gedanken machen müssen zu einer Gemeindekonzeption, die uns beflügelt, uns herausfordert, uns den Weg in Gottes Zukunft heißen geht.

## **Treffen Vorkonfirmanden**

Die Vorkonfirmanden der 7. Klassen trafen sich am 28.08. um 16:00 Uhr im Gemeindehaus in der Wallstraße 10.

## **Elterntreffen der Vorkonfirmanden**

Am 02.09.2013 findet um 19:00 Uhr ein Elterntreffen der Vorkonfirmanden im Gemeindehaus in der Wallstraße 10 statt.

## **Treffen der Taizéteilnehmer**

Die Teilnehmer am diesjährigen Taizé-treffen sind für den 07.09.2013 um 16:00 Uhr nach Unterwürschnitz eingeladen.

## **Startschuss Vorkonfirmanden**

Vom 13.-15.09.2013 findet der Startschuss für die Vorkonfirmanden in Johanneorgenstadt statt. Alle Vorkonfirmanden der 7. Klassen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Über die Modalitäten wird beim Treffen am 28.08.2013. informiert.

Gottesdienste im August - September 2013 (SGD= mit eingeschlossenem Abendmahl; EMK  
Lehrgottesdienst; LPGD= Lobpreisgottesdienst; FGD= Familiengottesdienst; KG= Kinderg

Datum	Oelsnitz	Tirpersdorf	Unterwürschnitz
<b>04. August</b> 10. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Seltmann	10:00 Uhr Pfr.i.R. Bretthauer	10:00 Uhr <b>LGD</b> Herr Renz
<b>11. August</b> 11. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr Herr Kebschull	10:00 Uhr <b>SGD</b> Herr Roßbach 19:30 Uhr <b>LPGD</b>
<b>18. August</b> 12. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr <b>SGD</b> Herr Neumann	10:00 Uhr Herr Perchalla
<b>25. August</b> 13. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr Herr Leicht	10:00 Uhr Pfr. Schlotterbeck Singkreis	10:00 Uhr <b>LGD</b> Frau Steigner
<b>01. September</b> 14. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr <b>FGD</b> Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr Pfr.i.R. Strobel	10:00 Uhr <b>FGD</b> KiGo-Team Schulanfang
<b>08. September</b> 15. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Seltmann	10:00 Uhr Pfr. Schlotterbeck Zeltgottesdienst	10:00 Uhr Herr Perchalla 19:30 Uhr <b>LPGD</b>
<b>15. September</b> 16. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr Pfr. Schlotterbeck 10:00 Uhr Betesda Herr Neumann	10:00 Uhr <b>SGD</b> Frau Steigner	10:00 Uhr <b>LGD</b> Pfr. Lang
<b>22. September</b> 17. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Schlotterbeck	10:00 Uhr Herr Neumann	10:00 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Seltmann
<b>29. September</b> 18. So.n.Trinitatis	10:00 Uhr Pfr. Seltmann	10:00 Uhr Pfr. Schlotterbeck	09:30 Uhr Pfr. Geipel GD zum Kartoffelfest in Willitzgrün

(= Evangelisch-Methodistische Kirchgemeinde; eG= eigene Gemeinde; LGD= Gottesdienst; KK= Kirchenkaffee)

Taltitz	Oberhermsgrün	Planschwitz	Bösenbrunn	Schönbrunn
	08:30 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Seltmann			
10:00 Uhr Kirche unterwegs Zeltplatz				
10:00 Uhr Kirche unterwegs in der Kirche		08:30 Uhr Pfr. Schlotterbeck	Einladung zum GD in Planschwitz	Einladung zum GD in Planschwitz
10:00 Uhr <b>FDG</b> Frau Hofmann Schulanfang				
	08:30 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Seltmann			
08:30 Uhr Pfr. Schlotterbeck		Einladung zum GD in Bösenbrunn	08:30 Uhr Pfr. Seltmann	Einladung zum GD in Bösenbrunn
08:30 Uhr <b>SGD</b> Pfr. Seltmann				
		08:30 Uhr Pfr. Schlotterbeck Erntedank	Einladung zum GD in Planschwitz	Einladung zum GD in Planschwitz

## Allgemeine Informationen und Einladungen für alle Schwesterkirchgemeinden

### Rückblick Gospelgottesdienst

Am Samstag, dem 8. Juni konnten wir in unserer Kirche den BE- Gospelchor aus Bad Elster begrüßen. Trotz eines kräftigen Regenschauers hatten sich ca. 50 Besucher eingefunden. Der Chor nahm uns mit in die Welt der geistlichen Lieder schwarzer Einwohner Nordamerikas. Balladen und schnellere Stücke wechselten sich ab. So manches Lied regte an



zum Mitsingen und selbst Gott loben. Gott loben, Vertrauen und Freude am Herrn, trotz mancher eigenen vielleicht schwierigen persönlichen Umstände, dazu ermutigen uns diese Lieder aus der Lebenswelt schwarzer Sklaven ganz besonders. Diakon i.R. Gerhard Rossbach gab uns in der Andacht ein Wort aus Jesaja 55 mit in die neue Woche. Als wir die Kirche verließen schien wieder die Sonne. Danke, Herr, kann man da nur sagen! Und so konnten wir nach dem Konzert wie geplant im Pfarrgrundstück bei Rostern, Steak und verschiedenen Getränken zusammensitzen und „klö-

nen“. Es war alles in allem ein sehr schöner Samstag. Noch einmal ein herzliches Dankeschön dem Chor und allen, die die Zeit mit gestaltet haben.

Jens Perchalla, Unterwürschnitz

### 7. Jungschar + Familientag

Am Sonntag, 22.09.2013 lädt das Team Familie+ der ev. Jugend Plauen, Bereich Oelsnitz, in Zusammenarbeit mit einigen Gemeindepädagogen zum mittlerweile 7. Mal nach Schilbach ins Rittergut ein. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende zur Deckung der Unkosten gebeten.

Von 14:00 - 17:15 Uhr wollen wir mit Ihnen und Euch wieder ein paar interessante, abwechslungsreiche und spannende Stunden verbringen. Wie bereits in den letzten Jahren gibt es für die Kinder jeweils altersspezifische Programme und auch für die Eltern ist ein interessantes Thema vorbereitet. Als krönendes Highlight stattet uns Clown LuLuLustig einen Besuch ab und möchte uns mit seinem Programm begeistern. Bereits davor kann man mit ihm Luftballons modellieren. Für ein leckeres Kaffeetrinken ist natürlich auch gesorgt.

Anschließend findet für Interessierte ein kleiner Bilderrückblick auf die Sommerrüstzeiten der Kinder statt. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

## Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Taltitz



Gruppen und Kreise			
Samstag	10:00 Uhr	Christenlehre 1.-6. Klasse	14-tägig
	20:30 Uhr	Hauskreis	nach Vereinbarung bei Fam. Gläßer

### Wir halten Fürbitte

#### für die Angehörigen der Verstorbenen in Taltitz:

Gerta Schwab geb. Kneusel                      92 Jahre                      (21.06.2013)



#### Getauft wurde:

Loreen Fuchs, Tochter von Peter Brekau und Sandra Fuchs (19.05.2013 in Treuen)

## Informationen und Einladungen aus der Gemeinde Taltitz

**Orgelvespern**  
am 09.08. und 23.08. sowie

am 06.09./20.09.2013

mit Musik aus dem Lautsprecher.

## Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Tirpersdorf



Gruppen und Kreise			
Sonntag	10:15 Uhr	Kindergottesdienst	
	17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde	außer am 1. So im Monat
Montag	19:30 Uhr	Kirchenchor	(außer Ferien)
Donnerstag	15:30 Uhr	Frauenkreis	01.08. + 26.09.
	16:30 Uhr	Frauenstunde	15.08. + 12.09.
	20:00 Uhr	Gebetskreis Gemeindesaal	01./15.08. + 05./19.09.
Freitag	15:00 Uhr	Christenlehre	14-tägig (außer Ferien)
Samstag	19:30 Uhr	Bibelgesprächskreis	03.08. + 07.09.

## Wir halten Fürbitte

### Getraut wurden:

Thomas Dyck und Tina Neißer , beide Hanau (13.07.2013)

## Informationen und Einladungen aus der Gemeinde Tirpersdorf

### Ausflug am 05.09.2013

Der Frauenkreis trifft sich am 05.09.2013 um 14:00 Uhr am Gemeindehaus zu einem Ausflug nach Schöneck.

### Tagesausfahrt am 14.09.2013

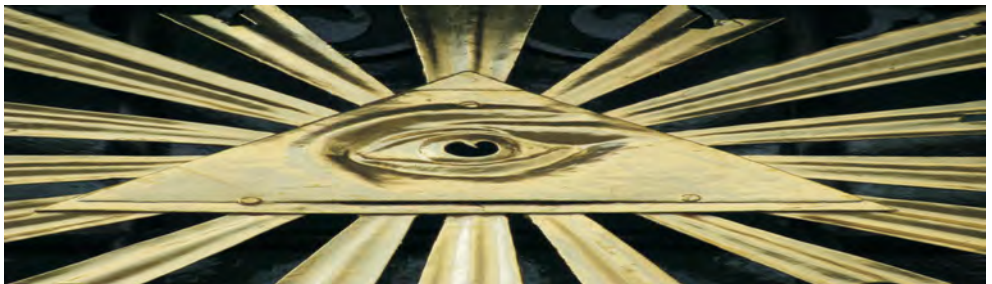
Die Kirchgemeinden Tirpersdorf und Unterwürschnitz laden an diesem Samstag zu einer gemeinsamen Busausfahrt nach Nürnberg ein. Start ist ca. 6:30 Uhr. Wir werden in Nürnberg eine Stadtrundfahrt und eine Innenstadtführung erleben.

Außerdem wird es eine Zeit für individuelle Unternehmungen geben. Auf der Heimfahrt wollen wir noch an einem anderen Ort einen Zwischenstopp einlegen ... lasst euch überraschen!

Der Preis pro Person beträgt für die Ausfahrt 23,00 €.

Anmeldungen sind bis spätestens zum 06. September möglich.

Anmelden können Sie sich für den Gemeindebereich Tirpersdorf bei: Andrea Raese 037463 / 21248 und für den Gemeindebereich Unterwürschnitz bei Jens Perchalla 03741 / 394033 (Bei Nichterreichen bitte auf den Anrufbeantworter oder die Sprachbox sprechen!).





**Jetzt ist Erntezeit!** Mährescher fahren Tag und Nacht: Die wenigen Tage müssen genutzt werden, damit der herangereifte Schatz keinen Schaden leidet. Das weiß jeder Bauer. Die Botschaft muss verkündet werden, sagt Jesus, und zwar jetzt! Es ist wie bei der Ernte. Man kann sich keine andere Zeit dafür wünschen, kann nicht auf bessere Rahmenbedingungen warten. Jetzt ist Zeit der Ernte! In zwei, drei Wochen ist es zu spät.

## Neben den Gottesdiensten treffen wir uns in Unterwürschnitz



Gruppen und Kreise				
Sonntag	18:00 Uhr	Erweckungsgebet	1. So im Monat	OVV Halle Oelsnitz
	19:30 Uhr	Lobpreisgottesdienst	2. So im Monat	in der Kirche
	19:30 Uhr	Gebet für Familie, Kultur und Medien	3. So im Monat	im Rittergut Schilbach
	19:30 Uhr	Weltmissionsgebet	4. So im Monat	im Rittergut Schilbach
Dienstag	19:30 Uhr	Lobpreisteam	nach Absprache	im Pfarrhaus
Mittwoch	06:00 Uhr	Morgengebet		in der Kirche
	16:15 Uhr	Christenlehre	(außer Ferien)	im Pfarrhaus
Donnerstag	15:00 Uhr	Bibelstunde	26.09.	bei Fam. Herold in Tirschendorf
	19:00 Uhr	Gemeindegebetskreis		im Pächterhaus
Freitag	20:00 Uhr	Hauskreis	Info über Fam. Wohlfahrt	037421 / 25163

## Informationen und Einladungen aus der Gemeinde Unterwürschnitz

### Besondere Einladungen

Besonders einladen wollen wir zum Schulanfängergottesdienst am 01. September um 10:00 Uhr in unserer

Kirche und zum Gottesdienst im Rahmen des Kartoffelfestes am 29. September um 9:30 Uhr in der Agrargenossenschaft Willitzgrün.

## Vorankündigung Friedhofseinsatz

Jeder, dem es ein Anliegen ist, dass der Friedhof in Unterwürschnitz in einem guten Zustand erhalten wird, ist herzlich eingeladen sich an einem Arbeitseinsatz am Samstag, dem 12. Oktober zu beteiligen. Um 8:00 Uhr soll es los gehen. Man kann auch später noch dazustoßen. Besonders wollen wir die Männer in unserer Gemeinde ermutigen und bitten mitzumachen. Man kann viel über den Friedhof reden, mit Worten allein ist aber leider praktisch noch nichts getan. Mittag wird es einen Imbiss geben. Um besser planen zu können mögen sich alle, die mit dabei sein können, im Vorfeld bei Herrn Günter Pecher melden (am Abend Tel.: 037421 / 25530).

## Abend der Begegnung für Frauen und Frauenfrühstück in Bad Elster

Der nächste Abend der Begegnung für Frauen findet am **09. September um 19:00 Uhr** im Ev.-Luth. Gemeindezentrum statt und das Frauenfrühstücktreffen am **10. September um 09:00 Uhr**



ebenfalls im Ev.-Luth. Gemeindezentrum.

Gastreferentin ist zu beiden Veranstaltungen Frau Manuela Otto. Das Thema lautet: „Danken schützt vor wanken, loben zieht nach oben.“

## Lobpreisgottesdienste

Am **27. September 2013** findet im Pfarrhaus Adorf der nächste Lobpreisgottesdienst statt. Beginn: **19:30 Uhr**.

**Jeden 3. Freitag im Monat** findet in Bad Elster, im Gemeindezentrum der Ev.-Luth. Trinitatiskirche, ebenfalls ein Lobpreisgottesdienst statt. Beginn: **19:00 Uhr**.

## Veranstaltungen in Trägerschaft des „Jesus People Hof e.V.“

Vom **06.09.-08.09.2013** findet in Schöneck im Bürgerhaus ein Seminar mit Amanda Buys statt. Beginn ist am Freitag **19:30 Uhr**. Das Thema lautet: „Vollmacht und Grenzen im Gebet“

Infos zu dem Seminar gibt Frau Christine Scheffel vom Vogtländischen Leiterkreis; Tel.: 03661/63324; eMail: c.scheffel@vegamail.de

**Und vergib uns unsere Schuld,  
wie wir vergeben unsern  
Schuldigern. Diese Bitte ist 's,  
die alle anderen Bitten des  
Vaterunsers erst ermöglicht.**

Jochen Klepper

# Obervogtländischer Verein für Innere Mission - Marienstift e.V.



## Zentrale Verwaltung

Pestalozzistr. 30, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/54-0  
www.marienstift-oelsnitz.de  
sekretariat@marienstift-oelsnitz.de

## Werkstätten Obervogtland

Werkstattleiter: Herr Bernd Schieferdecker  
Am Johannisberg 4, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/483-0  
Keramikwerkstatt, Tel.: 037421/188929

## Altenpflegeheim Betesda

Heimleitung: Frau Anja Schönfeld/Herr  
Mario Stark Pestalozzistr. 30, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/54-216

## Altenpflegeheim Elim

Heimleitung: Frau Anja Schönfeld  
Am Sohr 91a, 08261 Schöneck  
Tel.: 037464/332-0

## Betreute Wohnanlage "An der Katharinenkirche"

Ansprechpartner: Frau Daniela Martin  
Dr.-Fickert-Str. 5, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/54-343

## Tagespflege

Ansprechpartner: Frau Daniela Martin  
Tel.: 037421/54387

## Betreutes Wohnen Adorf

Ansprechpartner: Frau Dagmar Schönfeld  
Sommerleithen 4, 08626 Adorf  
Tel.: 037423/78-123

## Behindertenhilfe Wohnen

Heimleitung: Herr Hartwig Schmidt  
Wohnheim Marienstift  
Stiftsweg 4, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/554-0

Wohnheim Lauterbach  
Hofer Str. 66, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/23024

## Ev. Kindertagesstätte "Hütchen" / Krippe / Hort

Leiterin: Frau Sybille Kollhof  
Pestalozzistr. 30, 08606 Oelsnitz,  
Tel.: 037421/54250

## Ev. Grundschule Oelsnitz

Schulleiterin: Frau Mandy Günnel  
Pestalozzistr. 30, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/54262

## Ev. Mittelschule Schöneck

Schulleiter: Herr Markus Kugler  
Neue Schulstr. 1, 08261 Schöneck  
Tel.: 037464/80265

## Suchtberatung DKZS gGmbH

Leiterin: Frau Kerstin Antlauf  
Falkensteiner Str. 54, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/26700

## Öffnungszeiten:

Montag	08:00 - 17:00 Uhr
Dienstag/Donnerstag	07:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch	07:30 - 18:00 Uhr
Freitag	07:30 - 12:00 Uhr

## Teestube Adorf / Brotkorb

Öffnungszeiten:

Montag	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag/Mittwoch	09:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 16:00 Uhr

## Brotkorb

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 09:00 Uhr  
- Ausgabe von Lebensmitteln für Menschen  
in schwierigen Lebenslagen mit Andacht  
und gemeinsamen Frühstück

**Rittergut Schilbach /  
Jugendbildungsstätte Archa**

Ansprechpartnerin: Frau Manuela Köhler  
Am Heim 3, 08261 Schilbach  
Tel.: 037464/87626

**Soziales Werk "Das Netz" / Möbelbörse**

Ansprechpartner:  
Herr Thomas Kebschull / Herr Tobias Odoj  
Schillerstr. 8, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/700880  
Öffnungszeiten: täglich 08:00 - 17:00 Uhr

Offenes Angebot für Menschen in besonderen Lebenslagen mit Erwerbslosentreff, Kleiderkammer, Kantinenversorgung, Beschäftigungsprojekten und Erwerbslosenberatung

**Erste Christliche Arbeitsvermittlung  
(ECAV)**

Ansprechpartner:  
Herr Simon Wunderlich /  
Frau Dajana Seidel  
Öffnungszeiten: täglich 08:00 - 17:00 Uhr  
Offenes Angebot für alle Interessierten  
Homepage: [www.ecav.de](http://www.ecav.de)

**OVV Service gGmbH**

Ansprechpartner: Frau Nicol Georgi  
Dr.-Friedrichs-Str. 15, 08606 Oelsnitz  
Tel.: 037421/189200  
Dienstleistungen: Hausmeisterdienste,  
Reinigung, Verwaltungsdienstleistungen,  
Kleine Reparaturen, Verkauf von  
Rindenmulch

**OVV-Jahresfest und 10 Jahre Elim**

für die ganz Familie  
Sonntag, 08.09.2013 ab 14.00 Uhr  
In 08261 Schöneck, Am Sohr 91a

**Frauenfrühstückstreffen im Rittergut  
Schilbach**

Montag, 09.09.2013 um 9.00 Uhr  
mit Manuela Otto zum Thema:  
"Danken schützt vor wanken, loben  
zieht nach oben"

## Eine erlebnisreiche Zeit bei Freunden

Am 15. Juni begaben sich wie jedes Jahr zwei Autobesetzungen aus dem Michaelisstift auf den Weg nach Burkhardtsdorf ins Erzgebirge. Alle freuten sich in den Wohngruppen schon seit einigen Wochen auf diesen Tag. Nach der langen Regenzeit im Vorfeld, die auch an etlichen Haushalten in Burkhardtsdorf nicht spurlos vorübergegangen ist - Wasserschäden, starteten wir an dem Samstag in einen sonnigen, trockenen Tag. In Burkhardtsdorf wurden wir von Herrn Matthias Drechsel (Organisator

des Tages), Pfr. Thomas Enge und einigen anderen Kirchengemeindegliedern mit einem leckeren Frühstück willkommen geheißen. In den letzten Wochen standen etliche Bauarbeiten in der Burkhardtsdorfer Kirche an. So kamen wir gerade richtig, um die Gemeinde bei den abschließenden intensiven Reinigungsarbeiten zu unterstützen. Wir teilten uns in mehrere Gruppen. Ein Teil arbeitete, wie eben erwähnt, in der Burkhardtsdorfer Kirche

Der andere Teil übernahm Aufgaben auf dem Friedhof und um das Pfarrhaus herum. Dank des guten Wetters schafften wir sehr viel.



Nach dem wir im Pfarrhaus zu Mittag gegessen hatten, weihte uns Matthias Drechsel in die Nachmittagspläne ein. Alle waren sehr gespannt auf das, was man sich ausgedacht hatte. Um 13:00 Uhr machten wir uns mit mehreren Autobesatzungen auf den Weg zum Ausgangspunkt einer Wanderung. Daran beteiligten sich auch einige der Patenfamilien aus Burkhardtendorf. Mit den Autos am Bahnhof in Cranzahl angekommen, wanderten wir auf einem Weg entlang der Fichtelbergbahn nach Neudorf. Dort setzten wir uns zu einem kleinen



Kaffee-Picknick zusammen, bevor wir anschließend mit der Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal fuhren. Nach einem kurzen Aufenthalt ging es von dort wieder zurück zum Bahnhof Cranzahl. Das

war für alle ein erlebnisreicher Nachmittag und keiner machte schlapp. Schließlich fuhren wir wieder nach Burkhardtendorf, wo unsere Bewohner des

Mariienstiftes mit zu ihren Patenfamilien gingen.

Am darauf folgenden Sonntag ging die Reise am Nachmittag wieder zurück nach Oelsnitz.

Wir möchten uns ganz herzlich bei der Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Burkhardtendorf für den schönen Tag bedanken, für alle Versorgung und Organisation.

Auch ein herzliches Dankeschön den Paten und Gastgebern für ihre Gastfreundschaft. Es ist schön, mit Freunden Zeit verbringen zu können.

Und natürlich danke unserm Vater im Himmel der uns begleitet und bewahrt hat.

Jens Perchalla,  
Mitarbeiter im Wohnheim Marienstift



## Diakonie Oelsnitz im Vogtland

08606 Oelsnitz/Vogtland, Kirchplatz 3-4

Tel.: 03 74 21 / 2 21 96 Fax: 03 74 21 / 2 80 77

### Allgemeine soziale Beratung/Kirchenbezirks- sozialarbeit - Behindertenberatung

Frau Weidelt, Frau Kaiser, Herr Seifert

Sprechzeiten: Dienstag: 08:00-12:00 Uhr

Donerstag: 09:00-12:00 Uhr

Freitag: 08:00-12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

### Schwangerschaftskonfliktberatung

Frau Weidelt, Frau Kaiser

E-Mail: [skb-oelsnitz@diakonie-plauen.de](mailto:skb-oelsnitz@diakonie-plauen.de)

Sprechzeiten: Montag - Freitag: 08:30-12:00 Uhr

Dienstag auch: 12:30-17:30 Uhr

### Betreutes Wohnen für Bürger in besonderen sozialen Schwierigkeiten nach SGB XII § 67

### Ambulant betreutes Wohnen für chronisch

psychisch Kranke/seelisch behinderte  
Menschen im Vogtlandkreis nach SGB XII §§  
53/54

### Diakonie Mühltroff – Kontaktstelle Oelsnitz

Herr Schorn und Frau Kaiser

Kontakt über Diakonie Mühltroff jederzeit mög-  
lich Tel.: 036645 – 24852 od. 0170 - 1863816

### Jugendmigrationsdienst - in Oelsnitz

Frau Wander

Sprechzeit: Donnerstag: 09:00-17:00 Uhr

### Ambulante Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz

### Diakonie Auerbach – Kontaktstelle Oelsnitz

Herr Geilert Tel.: 037421 / 70734

Sprechzeiten: Mo: 08:00-10:00 Uhr

13:00-17:00 Uhr

Mi: 13:00-16:00 Uhr

Do: 13:00-18:00 Uhr

### Diakonischer Betreuungsverein im Vogtl. e.V.

08606 Oelsnitz, Dr.-Fickert-Straße 5

Herr Dressel

Tel.:037421/21723 od. 0172-3716962

Sprechzeiten: Mo, Di, Fr: 09:00-12:00 Uhr

Do: 14:00-16:00 Uhr

### Weiterhin bietet die Diakonie Oelsnitz Folgendes an:

Im Arbeitsbereich „lebensverbessernde Maßnah-  
men“ gibt es die Möglichkeit, ältere alleinstehende  
Menschen in ihrer Wohnung und ihrem vertrau-  
ten Lebensumfeld zu begleiten. Die Angebote zur  
Hilfe umfassen Tätigkeiten wie Einkaufen,  
Spazierengehen, Vorlesen, Gespräche führen,  
Briefe schreiben, Spiele u.v.m. (außer  
Reinigungsarbeiten)

Bei Interesse bitte in der Diakonie Oelsnitz,  
Kirchplatz 3 bei Frau Kaiser melden.

## TIM & LAURA www.WAGHNBÜNGER.de



## **Ev.-Luth. Pfarramt Oelsnitz**

08606 Oelsnitz, Kirchplatz 2  
Tel.: 037421/22817  
Fax: 037421/22818  
www.kirche-oelsnitz.de  
E-Mail: kg.oelsnitz\_vogtland@evlks.de

### **Öffnungszeiten:**

Mo, Do, Fr 08:00-12:00 Uhr,  
Di 08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:30 Uhr  
Mi geschlossen

### **Bankverbindung:**

Sparkasse Vogtland  
BLZ: 870 580 00  
Konto-Nr.: 3705 000 836

### **Pfarrer**

Andreas Schlotterbeck  
Tel.: 037421 / 72675  
E-Mail: andreas.schlotterbeck@evlks.de

### **Kantor**

Ronald Gruschwitz  
08606 Oelsnitz, Kirchplatz 3  
Tel.: 037421/22699  
E-Mail: Ronald.Gruschwitz@t-online.de

### **Gemeindepädagoginnen**

Birgit Schneider  
Tel.: 037421/24130  
Stefanie Pentzold  
Tel.: 037421/729804

### **Friedhof Oelsnitz**

Görnitzer Weg  
Jens Goldhahn      Tel.: 037421/22929  
E-Mail: friedhof@kirche-oelsnitz.de

## **Ev.-Luth. Pfarramt Unterwürschnitz**

08626 Mühlental, OT Unterwürschnitz,  
Hauptstr. 9  
Tel.: 037421/ 23123

### **Pfarrer**

Thomas Seltmann

## **Ev.-Luth. Pfarramt Taltitz**

08606 Taltitz, Str. zum Ferienheim 2

z.Zt. vakant

## **Nummer der Telefonseelsorge**

im free-call-Bereich (ohne Gebühren)  
Tel.:0800/ 1110111 oder 0800/ 1110222

### **Herausgeber des Gemeindebriefes**

#### **Pfarramt der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Oelsnitz**

#### **Fotos:**

Zeitschrift „Image“ Hefte 0405 + 06/13  
Jens Perchalla

#### **Verantwortlich für die Redaktion:**

Pfr. Andreas Schlotterbeck i.S.d.P.  
(Anschrift Pfarramt)  
Pfr. Thomas Seltmann  
Gerd Liebenthal

#### **Redaktionsschluss: 22.07.2013**

#### **Satz & Druck:**

DTP-Satz, Offsetdruck  
Adler-Druck  
Franz-Schubert-Platz 3  
08645 Bad Elster

## 14. Sonntag nach Trinitatis - 01. September 2013



**Gottes Segen für Jakob** zeigt mir, dass Gott frei darin ist, wem er sich wann, wo und wie zeigt und wem er seinen Segen zukommen lässt. Es könnte also geschehen, dass Gott auch mich unvermittelt anredet. Sei es auf der Flucht vor mir selbst oder im Kerker meiner Selbstverfangenheit. Da könnte es passieren, dass ich erschreckt erwache und sagen muss:

Fürwahr, hier ist Gott und ich wusste es nicht.